

Moderner Klassiker



Es gibt nur wenige DAB+-Radios, die sich aus den doch recht überschaubaren Design-Varianten hervorheben. Das R2 MK4 von RuarkAudio gehört mit Sicherheit dazu. Das Design bedient sich geschickt einiger Elemente aus dem Retro-Design, ohne dabei altbacken rüber zu kommen. Im Gehäuse steckt sogar noch echte Handarbeit.

Hinter dem Lautsprechergitter, das tatsächlich in Handarbeit gefertigt wird, steckt modernste Empfangs- und Klangtechnik. Das Gehäuse ist solide und hervorragend verarbeitet. Sämtliche Baugruppen, wie Display und Bedienteil sind nahtlos eingepasst. Das eigentliche Display befindet sich sogar hinter einer durchgängigen Frontplatte. Das hat nicht nur ästhetische Gründe, das lässt sich auch gut sauber halten.

Neben dem DAB+- und UKW-Empfänger ist ein WLAN-Modul und folgerichtig auch Internetradio integriert. Für Spotify Connect, Deezer und Amazon Music sind bereits entsprechende Icons auf dem hochauflösenden Farbdisplay hinterlegt. Die lassen sich mit dem Jog Dial oben auf dem Gerät einfach durchscrollen und gegebenenfalls per Knopfdruck auswählen. Das gilt im Übrigen auch für die Podcasts, die Bluetooth-Verbindung, die USB-

Buchse und den analogen AUX-Eingang. Die Empfangsleistung sowohl auf DAB+ als auch auf UKW sind selbst unter ungünstigen Bedingungen sehr gut.

Bei der Bedienung mit dem Jog Dial stolperten wir anfangs ein wenig, nach den ersten Drehversuchen hat man die richtige Drehrichtung für die gewünschte Scroll-Richtung des Menüs aber raus, ab dann geht alles zügig. Überhaupt ist das Bedienkonzept recht simpel: einfach die gewünschte Funktion Source, Menü, Alarm etc. auswählen, mit Hilfe des Drehrades durchs Menü scrollen und mit einem Druck auf dasselbe den gewünschten Menüpunkt auswählen. Eine Fernbedienung ist nicht dabei, darauf kann man aber gut verzichten.

Nun aber zur eigentlichen Kernkompetenz des R2 MK4, dem Klang. Hier wird nichts dem Zufall überlassen. Die Leistungsstufen arbeiten souverän den Lautsprechern zu, diese werden



Die Anschlüsse sind auf der Rückseite fein säuberlich aufgereiht und leicht versenkt untergebracht

nach Downfire-Manier jeweils von einer Bassreflexöffnung unterstützt. Das Resultat ist ein klarer Sound mit einer breiten Stereobasis, wie man sie von einem so kleinen Gerät kaum erwartet. Der Bass ist durchsetzungsstark jedoch niemals vordergründig oder gar vorlaut. Die tonale Balance ist selbst bei höchsten Pegeln bestechend ausgewogen.

Fazit Ist das R2 MK4 von RuarkAudio nun ein Hingucker oder doch eher ein Hinhörer? Wir meinen, es ist beides gleichermaßen. Es macht schlicht Spaß, die Musik aus den modernsten Quellen zu genießen, wenn sie von einem solch schönen Gerät performt wird.

Thomas Johannsen

Das R2 MK4 gibt es in den Oberflächen Light Creme oder Espresso

DAB+ Radio RuarkAudio R2 MK4

Ausstattung

Messwerte

· Abmessungen (B x H x T in mm)	340 x 185 x 150
· Versorgung	externes Netzteil

Ausstattung

- DAB+, UKW (RDS), Internet Radio
- Bluetooth 5.0, Spotify Connect vorinstalliert
- Support für Deezer und Amazon Music
- USB-C Wiedergabe- Ladeanschluss
- analoger Eingang, Kopfhörerausgang
- Klangregelung (Höhen und Bässe)
- LCD-Display mit automatischer Dimmung

Bewertung

Klang	40 %	1,2
Praxis	40 %	1,0
Ausstattung	10 %	1,1
Verarbeitung	10 %	1,1

- + sehr guter Klang
- + hervorragende Verarbeitung

· Preis um 600 Euro
 · Vertrieb TAD, Bad Kötzting
 · Telefon 09941 908421 10
 · Internet
www.tad-audiovertrieb.de

Spitzenklasse 1,1

HiFi
1/23
Test
TV·HiFi

Preis/Leistung:
gut - sehr gut



Mal was anderes – die Bedientasten sind rund ums Jog Dial angeordnet



Zwei Bassreflexöffnungen unterstützen die Lautsprecher nach dem Downfire-Prinzip